

Was geht im Jahr des Schweins? Erste Bands für Wutzrock 2019 bestätigt!

02.04.2019 17:00



Wutzrock 2019 – Umsonst & Draußen endlich wieder im Jahr des Schweins. Das Chinesische Horoskop verspricht seit Anfang Februar allerbeste Energie: Toleranz, Aufrichtigkeit und Mut hält das Universum für uns bereit. Beste Voraussetzungen für ein selbstverwaltetes kulturelles Event – Kultur für alle und von allen – vom 9.–11. August am Eichbaumsee.

„Eine Million gegen Rechts“

Wutzrock 2019 ist ganz der Solidarität mit allen selbstverwalteten Jugendhäusern und freien Zentren gewidmet. Sie stehen zunehmend unter Druck von Rechtspopulisten in Landtagen und Kommunalverwaltungen, politisch und juristisch. Darauf wollen wir aufmerksam machen. [Heinz Ratz](#) hatte die Idee und wird mit seiner Band [Strom & Wasser](#) konkret: Die apokalyptischen Volksmusiker spielen bei Wutzrock eines von insgesamt 100 Konzerten in 100 Städten. „[Eine Million gegen Rechts](#)“ wollen sie sammeln, 50.000 Euro sind schon da. Das Geld ist für selbstverwaltete Jugendhäuser, denen die Rechten das Leben zunehmend schwer machen. Sie können damit Anwält*innen bezahlen, Mietsicherheiten stellen, Öffentlichkeitsarbeit machen.

"Gegen Stumpsinn und Ignoranz"

Auch die Künstler*innen von Wutzrock 2019 helfen den frei organisierten Zentren. Sie übernehmen Patenschaften für diese kulturellen Freiräume und unterstützen sie bei der Abwehr rechter Stimmungsmache. [Slime](#) übernehmen die Patenschaft für das Jugendzentrum Kiwitte Moor. Hier hatten sie ihren ersten Auftritt als Band – das verbindet. Die Deep-Down-Real-Punker stehen seit 2011 endlich mal wieder auf der Wutzrockbühne. Mit ihrem neuen Programm bewegen sie sich musikalisch stilsicher von

Punk über Reggae bis zum Flowerpop. [Haszcara](#) ist auch dabei und kommt mit gnadenloser Ehrlichkeit. Ihre bling-bling-freien Raps benennen das Wesentliche, atemberaubend und schnörkellos. Auch [Gisbert zu Knyphausen](#) zeigt sich gegen Rechts. Auf der Elb-Bühne erhebt er Stimme gegen Stumpfsinn und Ignoranz. Mitten rein ins Wesen der Dinge singt er und immer dem Menschen zugewandt. Ohne Hoffnung und Poesie macht das Leben eben auch keinen Spaß. Ohne tanzen macht das Leben auch keinen Spaß. Zum Glück gibt es [Le Fly](#) und ihre St. Pauli Tanzmusik. Mit geschmeidigen Beats und rhythmischer Lässigkeit beschwören Le Fly auf der Elb-Bühne den Geist von Sankt Pauli – und so fliegt bald schon die kollektive Liebe durch die stickige und schweißbefeuerte Luft.

„Kein Tag ohne autonomes Jugendhaus“

Mire Buthmann singt Plattdeutsch. Mit ihrem Jung‘ von [Die Tüdelband](#) zaubert sie auf der See-Bühne ein musikalisches Crossover von Volksmusik und Jamiroquai. So entspannt und selbstverständlich performt macht gesungene Mundart nur selten Freude. Auch der Untergrund ist ein Freiraum – jedenfalls wenn da eine U-Bahn fährt. Das beweisen [Il Civetto](#). Im Waggon einer Berliner U-Bahn spielten sie und alle tanzten mit. Il Civetto mischen souverän die vielen Sprachen und Klänge des Planeten zu einer echten Weltmusik, die alle mitnimmt. [Danube’s Banks](#) nimmt musikalisch auch alles mit. Ihre Songs strömen durch die Kulturen und machen aus den Einflüssen von Klezmer, Gypsy-Swing und Balkan-Beats wieder etwas Klares und Authentisches. Klar ist auch die Botschaft von Danube’s Banks: „Kein Tag ohne autonomes Jugendhaus“. Danube’s Banks sind unterstützen das Autonome Jugendhaus Bargteheide.

In unserem diesjährigen Line-Up sind noch viele weitere Leckerbissen zu finden. Wir freuen uns außerdem über [Baked Beans](#), [Duke & Dukies](#), [Shirley Holmes](#), [Purple Sheets](#), [Stellar Stereo](#), [Circus Genard](#), [Arrested](#), [Petri Meets Pauli](#) und [Arm & Dämlich](#). Und das war noch lange nicht alles! Was sonst noch auf Wutzrock läuft, lest ihr in den nächsten Wochen.

Politisches Selbstverständnis

Wutzrock ist ein Musikfestival mit einer politischen Aussage: Wutzrock ist antifaschistisch, gegen Sexismus und Unterdrückung, unbedingt solidarisch und absolut kommerzfrei. Übrigens Mitglieder und Anhänger der Parteien NPD, Republikaner, der „Freien Kameradschaften“ der Afd und sonstiger rechtsextremer Vereinigungen sind nicht willkommen.

[Zum aktuellen Line-Up](#)